

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

169 (16.7.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N^o. 169. Mittwoch den 16. Juli 1834.

Bekanntmachung.

Die Fleisch- und Brodpreise betreffend.

Dieselbe sind von den betreffenden Innungen dahier für die Zeit vom 16. bis inclusive 31. d. M. wie folgt, bestimmt:

I) Fleisch.

| | | |
|----------------------|--------|--------------|
| a) Mastochsenfleisch | 10 kr. | } das Pfund. |
| b) Schmalfleisch | 8 kr. | |
| c) Schweinefleisch | 9 kr. | |
| d) Kalbfleisch | 8 kr. | |
| e) Hammelfleisch | 9 kr. | |

II) Brod.

| | |
|--|--------|
| a) 2 Pfund Brod nach vorgeschriebener Mischung | 6 kr. |
| b) 2 Pfund Schwarzbrod | 5½ kr. |
| c) Ein Paar Beck 11 Loth schwer | 2 kr. |

Karlsruhe den 14. Juli 1834.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
Picot.

Dankfagung.

Nro. 4668. Von einem nicht genannt seyn wollenden Einwohner wurde der Armenkasse ein Geschenk von 4 Stück Badischen Ducaten übergeben, wofür wir andurch unsern verbindlichsten Dank sagen.

Karlsruhe den 15. Juli 1834.

Großherzogl. Armen-Commission.

Picot

Anzeige von verlorren und gefundenen Gegenständen.

Gefunden:

Es ist vor einigen Tagen ein junger Pinscherhund jemand zugelaufen; der Eigenthümer wolle sich desfalls auf der Polizei melden.

Kauf- und Anträge.

(1) Karlsruhe. [Fahrniß-Versteigerung.]
Donnerstag den 17. d. M., Vormittags 9 Uhr,
wird in der langen Straße im Hause Nro. 237
Gold und Silber, Bett- und Weißzeug, Pen-
düle-Uhren, Spiegel, ein vorzüglicher Flügel nebst
Musikalien, mehrere Kanapees, circa 24 Ohm
Dvalfasß weingrün in Eisen, Küchengeräth und
sonstiger Hausrath öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 16. Juli 1834.

A. A. Fr. Scippel.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Erbprinzenstraße Nro. 9. ist eine
Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst allen an-
dern Bequemlichkeiten auf den 23. October zu
vermieten, nach Verlangen könnten auch 2 Zim-
mer im Hinterhause dazu gegeben werden.

In der Waldstraße Nro. 19. ist im 2ten
Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in vier
Zimmern, Küche und Keller und kann den 23.
October bezogen werden.

Neue Herrenstraße No. 27. im Eckhaus bei der kath. Kirche ist ein schöner Laden mit 2—6 Zimmer, Werkstätte oder Magazin ic., auch ein Logis von 4—9 Zimmer ic. sogleich oder auf October zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Im innern Birkel No. 26, dem Groß. Archiv gegenüber, ist zu ebener Erde auf den 23. October ein Logis, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst Trockenspeicher zu vermieten.

In der Bähringerstraße No. 8 ist im Vordergebäude ein Logis von 6 Zimmern nebst Zugehörden, im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern nebst Zugehörden, endlich Stallung und Remise zu vermieten.

In der alten Waldstraße No. 4 ist ein Zimmer parterre mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, an einen stillen Herrn auf den 1. August zu vermieten.

In der Bähringerstraße No. 56 ist im untern Stock ein Logis von 4 geräumigen Zimmern, Küche und Magdkammer nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October oder auch sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung zu 3—4 Pferden und Chaisen-Remise dazu gegeben werden.

Bei Friseur Obermüller beim kath. Kirchenplatz ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Theil am Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der Hirschstraße No. 10. ist für eine stille Haushaltung im dritten Stock ein Dachlogis zu vermieten, bestehend in einer Stube, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden. Nähere Auskunft ist im untern Stock zu erfahren.

Ein Zimmerchen ist zu vermieten und ein eiserner Rundofen ist zu verkaufen in No. 30. Spitalplatz im 2. Stock.

Das Haus, nebst Hof und Garten No. 48. in der Stephaniensstraße, ist auf den 23. October d. J. zu vermieten; dasselbe enthält im 1. Stock 4 Zimmer und Küche, im 2. Stock 6 Zimmer und Küche und ein Mansartenlogis von 3 Zimmern und Küche; diese verschiedene Wohnungen werden einzeln oder zusammen abgegeben. Nähere Auskunft ertheilt Apotheker Pfeil in der Sächsischen Apotheke.

In der Hirschstraße No. 4 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, 2 heizbaren Mansartenzimmern, Keller, Holzremis nebst andern Erfordernissen zu vermieten, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

Im vordern Birkel am Eck der Adlerstraße No. 8. ist die dritte Etage von 7 Zimmer nebst Küche, Speicher, Speisekammer, Keller, Waschhaus und Holzplatz auf den 1. August oder 23. October zu vermieten. Näheres bei Handelsmann Mayer Auerbacher, lange Straße No. 30.

In der Durlacherthorstraße No. 28. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Schweinestall, nach Belieben kann auch die Hälfte Hausgarten dazu gegeben werden und ist auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der langen Straße No. 130. zunächst der Infanteriekaserne ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 6 ineinander gehenden neu ausgemachten heizbaren Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, Speisekammer, Holzlage, Theil am Waschhaus nebst einem großen Garten zum Waschtrocknen und kann bis den 23. October bezogen werden.

In der neuen Lammstraße No. 10. ist ein Logis auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und gemeinschaftlichem Waschhaus. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

In der neuen Kronenstraße No. 41. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmer, Küche, Keller, Holzremis, gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Neue Waldstraße No. 53. bei Seifensieder Ruppelle sind im Seitengebäude 2 Zimmer, Küche, Keller ic. auf den 23. October zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 9. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, Speicher, Keller, Holzremis, und kann sogleich oder auf das zukünftige Quartal bezogen werden.

Bei Wagner Kauth in der alten Waldhornstraße No. 14. ist ein Logis zu ebener Erde im Seitengebäude auf der Sommerseite auf den 23. Juli oder 23. October zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher nebst allen Zugehör.

In der Bähringerstraße No. 39. neben dem goldenen Kreuz ist ein Mansartenlogis zu vermieten, bestehend in Stube, Küche, Keller, Speicher und im Hintergebäude ebener Erde eines, bestehend in 2 Zimmer, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, beide sind auf den 23. October zu beziehen.

In der Bähringerstraße No. 21. ist ein schönes Logis mit 6 tapezirten Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Speicher auf den 23. October zu vermieten. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der alten Waldstraße No. 17. ist der mittlere Stock zu vermietben, bestehend in 3 Piecen, Küche, Speisekammer und Keller, auf den 23. October zu beziehen.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige u. Empfehlung.] Ich mache hiermit einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Kammmachermeister dahier etablirt habe, und empfehle zugleich meine Auswahl von allen Sorten Haarkämmen von feinem Horn, Schildkrot, Elfenbein und Buchs, glätten und durchbrochnen Diademen, Borstekämmchen mit Goldperlen, von Schildkrot und Horn, Taschkämmchen von allen Sorten, besonders von Schildkrot mit sehr schön gemahlten und gravirten Perlmuttergehäusen. Auch befaße ich mich mit Einsetzen der Zähne in Schildkrotkämme und sonstigen Reparationen, und nehme auch alte zerbrochene Schildkrotkämme im Austausch gegen andere, oder auch zum Verkauf an. Durch gute und schön verfertigte Waare hoffe ich das Vertrauen eines hohen Adels und verehrungswürdigen Publikums zu gewinnen. Mein Laden ist in der Waldhornstraße No. 34. zwischen der langen- und Zähringerstraße.
J. Scharpf.

(1) Karlsruhe [Anzeige und Empfehlung.] Da ich mit meinem neu gebauten Schleifzeug, auf welchem man allerlei schneidende Instrumente, nämlich Rasirmesser ic. gut schleifen und poliren kann, die Wochenmärkte nicht mehr besuche, so zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mich hinter dem Rathhaus bei dem Lagerhaus eine Werkstatt gebaut habe, in welcher von nun an alle Tage geschliffen wird; ich ersuche daher meine Freunde und Gönner, welche mir das Vertrauen schenken und bei mir schleifen lassen wollen, mir die zum Schleifen bestimmten Gegenstände in meine Werkstatt zu schicken, wo auf Verlangen darauf gewartet werden kann, oder dieselben ins Haus gebracht werden. Mein ganzes Bestreben soll dahin gehen, Jedermann mit guter und schöner Arbeit zu bedienen, und sehe deshalb einem zahlreichen Zuspruch entgegen.

Karl Drabinger, Schleifer.

(3) Karlsruhe. [Anfrage.] Eine kleine Familie wünscht einen nahe an der Stadt liegenden geräumigen Garten mit Gartenhaus von ungefähr 3—5 Zimmern, Küche ic. unter annehmbaren Bedingungen auf mehrere Jahre zu mietben. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Es wird eine gefezte Person gesucht, die einem kleinen Haushalt vorstehen und zugleich mit der Pflege

einer kränklichen Dame umgehen kann. Nähere Auskunft erhält man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, die das Reinigen der Zimmer versteht, nähen und bügeln kann und sich darüber, so wie über ihr stilles Betragen mit gutem Zeugniß auszuweisen vermag, findet sogleich einen Platz in der Karlsstraße Nr. 1.

(2) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Eine Herrschaft welche sich hier aufhält, wünscht eine solide Person welche gut kochen kann und französisch spricht in Dienste zu nehmen. Das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Eine junge Person die erst von Haus kommt, sucht einen Platz als Kindsmädchen und kann sogleich eintreten, das Nähere ist auf dem Ludwigsplatz No. 57 B zu erfragen.

(2) Weiertheim. [Anzeige.] Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich Mittwoch den 16. Juli bei günstiger Witterung Harmoniemusik mit Blechinstrumenten halten lasse, wozu höflichst einladet
J. Müller, zum Hirsch.

Besondere brillante Vorstellung.

Zum Allerletztenmal.

Heute Mittwoch den 16. Juli 1834.

Das große malerische mechanische belebte

Welttheater

4 neue Vorstellungen.

Neapel in seinem ganzen Umfange. Rom am Tiberflus. Avignon altmodische Hauptstadt an der Rhone.

Zum Beschluss ein großer Seesturm.

Während den Zwischenacten wird Unterzeichneter eine ausserordentliche große Egiptische magische Abendunterhaltung mit vielen neuen Abwechslungen zu zeigen die Ehre haben.

Die heute zum Erstenmal ganz neu ausgeführt werdenden Experimente sind: die Hortencia, der ehrliche Diebstahl — Floras Vergnügen, Fünf machen Eins, oder Ueberall und Nirgens. Zum Beschluss:

Die Versetzung einer Dame in ein gewöhnliches Ey. Frau v. Linski, bereits vorthellhaft unter dem Namen von Dlle. Lucie bekannt, erste Kunstreiterin und Tänzerin des olympischen Circus des Herrn Franconi von Paris, wird dieses Experiment ausführen. Da es hier noch nie gesehen wurde, so wird die Ueberraschung desto größer sein.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Dr. Zeller, Physikus von Meersburg. Hr. Meyer, Bereiter v. Mannheim. Hr. Fischer, Part. von Balingen. Hr. Szymonowski, General mit Familie aus Polen. Hr. Schneider, Doktor mit Fam. v. Constantinopel. Hr. Ruff, Part. von NeuOrleans. Hr. Mast, Part. daher. Hr. Harbaur, Offizier von Dungen. Hr. Kieseveler, Part. v. Hannover. Hr. Pepper, Rentier mit Familie von Mariakirch.

Im Englischen Hof. Hr. Orme und Hr. Floyd, Rentiers aus England. Hr. Broen, Part. von Amsterdam. Mad. Whittle mit Sohn aus England. Dlle. Wallau und Dlle. Taylor daher. Hr. Knoblauch, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Dr. Gwiner, Criminalrath daher. Hr. Starking, Rentier mit Gattin aus England. Hr. Joel, Kfm. v. London. Hr. Dreyfus, Kfm. v. Brüssel. Hr. v. Braun, Lieutenant von Landau. Hr. Coker, Capitän von London. Mad. Ekene aus England. Dlle. Blair und Dlle. Lynch daher. Hr. Palmer, Rentier mit Familie von London. Hr. Großmann, Part. von Augsburg.

Im Erbprinzen. Hr. Jacoby, Rentier mit Fam. von Hamburg. Hr. Pereira, Oberst mit Familie von London. Hr. Duff, Part. mit Familie aus England. Hr. Thiery, Fabrikant mit Familie von Mühlhausen. Hr. Jung, Part. mit Gattin von Göppingen. Hr. Hummel, Part. von Straßburg. Hr. Steinwachs, Part. mit Fam. von Baden. Herr Ebert, Kfm. mit Gattin von Bille. Hr. Brown, Rentier aus England. Hr. Thurin, Gutsbesitzer mit Fam. von St. Die. Hrn. Gebr. Knoop, Kaufm. von Hamburg. Hr. Düring, Part. mit Familie von Rotterdam. Hr. Baron von Poteska de Waleff, Senator mit Fam. aus Belgien. Hr. Fricke, Rentier aus England. Lady Deverell daher. Hr. Wurckhardt, Part. mit Fam. von Basel. Hr. Gordon, Rentier aus England. Hr. Whyte, Rentier aus Schottland.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. von Schülze, Geh. Oberregierungsath von Berlin. Hr. von Gerobörf, Egl. Sächsischer Kammerherr von London. Madame Herbert von Iverdun. Herr Räuber, Gutsbesitzer mit Gattin von Jossingen. Hr. Lambout, Rentier aus Amerika. Hr. Beckmann, Rentier mit Familie von Schottland. Hr. Schaling, Part. aus England. Hr. Berthold, Verwalter mit Gattin von Frankfurt. Hr. Breitenbach, Gutsbesitzer von Genf. Hr. Landsmann-Schlumberger, Gutsbesitzer mit Gattin von Mühlhausen. Hr. Mesrian, Rentier von Paris. Hr. Hindig, Major von Basel. Hr. Baron von Rodensetz von Kopenhagen. Frau von Schönauer mit Fam. von Basel. Herr Neuter, Kfm. mit Gattin von Düsseldorf. Freisiger von Budget von Würzburg. Hr. Schreiber, Pfarrer mit Sohn von Augsburg. Hr. Tauber, Kfm. von Nürnberg. Hr. Graf von Thüringen, Geh. Justizrath von Berlin.

Im goldenen Ochsen. Hr. Speyerer, Part. von Heidelberg. Hr. Schedel, Delonom von Möhs-

ringen. Hr. Forst, Lehrer von Stuttgart. Herr Gauthier, Kfm. von Pforzheim. Hr. Hirschel, Kfm. von Heidelberg. Hr. Hornung, Part. von da. Hr. Diander, Oberzoll-Verwalter von Stuttgart. Hr. Müller, Kfm. von Eberbach. Hr. Keinnacher, Kfm. von Basel. Hr. Eberhardt, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bender, Rector von Weinheim. Hr. Dörner, Cameralist von Neckargmünd. Hr. Weig, Part. v. Königsfeld. Hr. Bayer, Oberzollverwalter v. Heilbronn. Mad. Lang und Mad. Lenz von da.

Im Löwen. Hr. Steiff, Posthalter v. Wiesloch.

Im Napfen. Hr. Prinz, Buchdruckerei-Inhaber von Landau. Hr. Sileg v. Laufen. Hr. Böhner von Wöblingen. Hr. Mezger, Gastgeber von da. Hr. Mezger, Gastgeber von Gaildorf. Hr. Mezger, Fabrikant daher.

Im Ritter. Hr. Gerwig, Kfm. von Pforzheim.

Im römischen Kaiser. Herr Lenz, Part. von Löblich. Hr. Kaufinger, Part. daher. Herr Kiangott, Verwalter daher. Hr. Wencer, Präceptor von Hornberg. Hr. Hanauer, Kfm. aus Schlesiens. Hr. Landauer, Part. von Wundstede. Hr. Heintz, Fabrikant von Augsburg. Hr. Zöller, Part. von Gailw.

Im rothen Haus. Hrn. Gebr. Stiefel, Orgelbauer von Maffat. Dlle. Richard v. Frankfurt. Hr. Hauser, Part. von Mannheim.

Im Waldhorn. Hr. Grög, I. Griech. Premierlieutenant von Nauplia. Hr. Schöndr, Part. von Landau. Hr. Müller, Professor von Mainz. Hr. Schiller, Part. von Stuttgart.

Im sähringer Hof. Hr. Haan, Kaufm. mit Gattin v. Gölz. Hr. Mees, Kfm. v. Nachen. Hr. Chauvenal, Student von Straßburg. Hr. Borsdier und Hr. Hubert, Kaufm. von Balwaits. Mad. Ruf von Heidelberg. Hr. Staines, Part. von London. Hr. Perrier, Part. von Hamburg. Hr. Renmann und Hr. Hall, Rentiers von London. Herr Dismier, Kfm. mit Fam. von Hamburg. Hr. Joffe, Kfm. von Stuttgart. Hr. Gaget, Kfm. von Lyon. Hr. Teschemacher, Kfm. von Barmen. Hr. Scheller, Kfm. von Pomburg. Hr. Wörner, Kfm. von Heilbronn. Hr. Bresemer, Oberlehrer von Belin. Hrn. Gebr. Franck, Kaufm. von Würzburg. Fräul. Ullmann von Augsburg. Hr. Studin, Ingenieur von Paris. Hr. Hofmann, Gastgeber von Heidelberg. Hr. Keller, Kfm. daher.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Oberstlieutenant von Bobe: Fräulein von Salvini von Götmar. — Bei Hrn. Stallmeister Wippermann: Hr. Koch, Diaconus mit Fam. von Lbrach. — Bei Hrn. General-Staatscaffier Fruttiger: Frau Secretäre Frohmüller von Mannheim. — Bei Hrn. Ministerialrath Holdermann: Fräulein Mai von Heidelberg.

Durchpassirt.

Frau von Rill mit Fam. von Trier. Frau von Barahaufen von Baden nach Frankfurt. Hr. Baron Sittien von Heidelberg nach Baden. Hr. Bishop, Engl. Edelmann von Heidelberg nach Baden.